

CLEVER

ŠKODA KUNDENMAGAZIN FRÜHLING 2021



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

Eine Reise zu den
Denkmälern der Schweiz

VERGISSMEINNICHT



ŠKODA Das
OCTAVIA RS Kraftpaket

CLEVERES Wie funktioniert
KNOW-HOW ein Elektromotor?

DIE SIEBTEN Die ŠKODA
SINNE Assistenzsysteme

4 SCHWEIZER DENKMÄLER
Vergissmeinnicht



12 ŠKODA OCTAVIA RS
Das Kraftpaket



Unver- gessliche Momente & Monumente

Ich freue mich sehr, Ihnen das neue CLEVER vorstellen zu dürfen. Leichter, kompakter und handlicher, aber natürlich genauso spannend und unterhaltsam, wie Sie es von unserem Kundenmagazin gewohnt sind.

Lassen Sie sich auch vom neuen CLEVER mitnehmen. Diesmal auf eine erinnernswerte Reise durch die Schweiz. Von Denkmal zu Denkmal. Erleben Sie eine besondere Auswahl an Monumenten und steinernen Zeichen, die für die Vergangenheit und die Zukunft der Schweiz gleichermaßen wichtig sind.

Ein Symbol für Kraft, Dynamik und Design ist eindeutig der OCTAVIA RS, den wir Ihnen näher vorstellen möchten. Erfahren Sie zudem, was einen Elektromotor so faszinierend macht und warum Sie Ihre Reifen am besten in den Wellnessurlaub schicken. Eine kleine Auswahl an Porträts von bemerkenswerten Menschen, ihrem Tun und Denken, von technischen Features und wertvollem Wissen runden das clevere Themenangebot ab und machen Ihr CLEVER zum sehenswerten Lesestoff.

Ich wünsche Ihnen gute Unterhaltung.

Markus Kohler
Brand Director ŠKODA Schweiz



16 KNOW-HOW
So einfach: der Elektromotor



18 FREIWILLIG
Zusammen Gutes tun



20 ASSISTENZSYSTEME
Die siebten Sinne



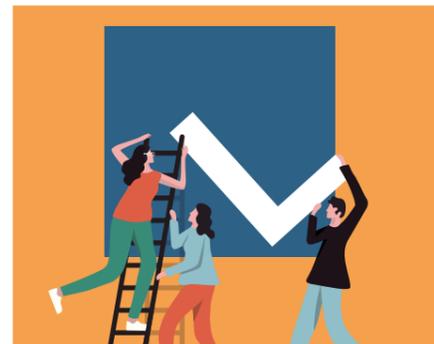
24 RÄDERHOTEL
Vier Sterne für vier Reifen



28 CLEVERE KÖPFE
Aus besonderem Holz



30 NACHWUCHSHILFE
Übung macht den Meister



BLOSENBERGTURM,
BEROMÜNSTER (BE)
GPS: 47.189595, 8.175491

TITELSEITE:
FREDDIE MERCURY,
MONTREUX (VD)
GPS: 46.432117, 6.909171

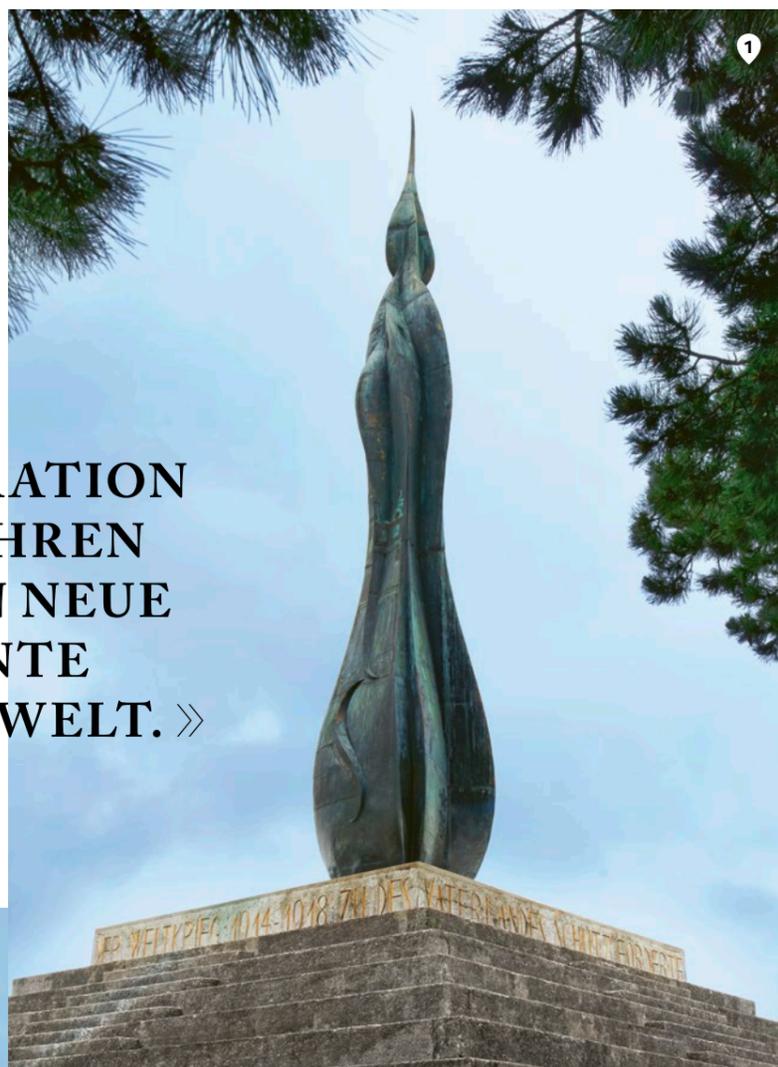
INHALTSVERZEICHNIS:
HENRI-DUNANT-DENKMAL,
GENÈVE (GE)
GPS: 46.200735, 6.144569

Wir begegnen ihnen in Stadtparks und an Seepromenaden, auf Plätzen, Alpenpässen oder auf der grünen Wiese. Mit Denkmälern versuchen wir, das Andenken an historische Ereignisse, herausragende Leistungen oder individuelle Opfer in die Zukunft zu retten. Auf unterschiedlichste Weise rufen Denkmäler uns zu: Besinn dich, du Mensch der Gegenwart!

Wergjiss- meinnicht

Was wir als soziale Gemeinschaft für besonders Erinnerungswürdig halten, verändert sich mit jeder Generation. Und eine jede verpackt ihren Zeitgeist in neue Monumente für die Nachwelt. Denkmäler erfüllen damit nicht nur ihre eigentliche Bestimmung, sondern erzählen auch davon, was unsere Vorfahren beschäftigt und bewegt hat.

« JEDE GENERATION
VERPACKT IHREN
ZEITGEIST IN NEUE
MONUMENTE
FÜR DIE NACHWELT. »



Der Mittelwellen-Sendeturm Bermoünster von 1931 ist heute ein Technikdenkmal. Er ist aber auch untrennbar mit der Stimme von Jean Rudolf von Salis verknüpft, die während des Zweiten Weltkriegs dem besetzten Europa unabhängige Informationen und Hoffnung vermittelte.

Der Röstigraben zwischen der Romandie und der Deutschschweiz hat sein Denkmal bei Fribourg. Dieser «Graben» ist eine charmante Metapher für die Grenzen des Gemeinsamen. Doch André Buchers Skulptur stellt nicht nur das Trennende dar: Ihre Elemente bilden jene ruhige Balance aus Autonomie und Zusammenhalt, welche das erfolgreiche Zusammen-spannen unterschiedlicher Kulturen in der Schweiz seit jeher prägt.

- 1 WEHRMÄNNERDENKMAL,
FORCH (ZH)
GPS: 47.328500, 8.647025
- 2 RHEINQUELLE,
OBERALPPASS (GR)
GPS: 46.658399, 8.671018
- 3 RÖSTIGRABEN-DENKMAL,
PONT DE ST-JEAN (FR)
GPS: 46.803655, 7.162015



4



Von der mystisch-religiösen Glaubenswelt und der furchtlosen Bauernschläue im alten Uri erzählt uns die Sage von der Teufelsbrücke. Demnach sollen die Urner den Teufel überlistet haben, um endlich eine Brücke über die gefährliche Schöllenschlucht zu erhalten. Seit 1950 erinnert neben der heutigen Brücke das Ölbild des Malers Heinrich Daniöth an die bemerkenswerte Zusammenarbeit der Urner.

Dass Denkmäler zugleich kritisch und unterhaltsam sein können, beweist Jean Tinguelys kinetische Grossplastik «Heureka» an der Zürcher Seepromenade. Die laut scheppernde «Leerlaufmaschine» aus allerlei Metallunrat verspricht zwar eine Erkenntnis («Heureka», altgriechisch für «ich hab's gefunden!»). Doch ausser ihrer eigenen Betriebsamkeit erfüllt die Maschine keinen Zweck. Sie ist Tinguelys humorvolles Gleichnis auf die Konsumgesellschaft, die nie zur Ruhe kommt, einen tieferen Sinn jedoch oft vermissen lässt.

« DEMNACH SOLLEN DIE URNER DEN TEUFEL ÜBERLISTET HABEN. »

4 TINGUELY «HEUREKA», ZÜRICH (ZH)

GPS: 47.353043, 8.552301

**5 SCHÖLLENENSCHLUCHT,
GÖSCHENEN (UR)**

GPS: 46.655833, 8.583889

6 SCHILLERSTEIN, SEELISBERG (UR)

GPS: 46.982900, 8.596776



7 DENKMAL FÜR DIE
WEHRBEREITSCHAFT,
SCHWYZ (SZ)

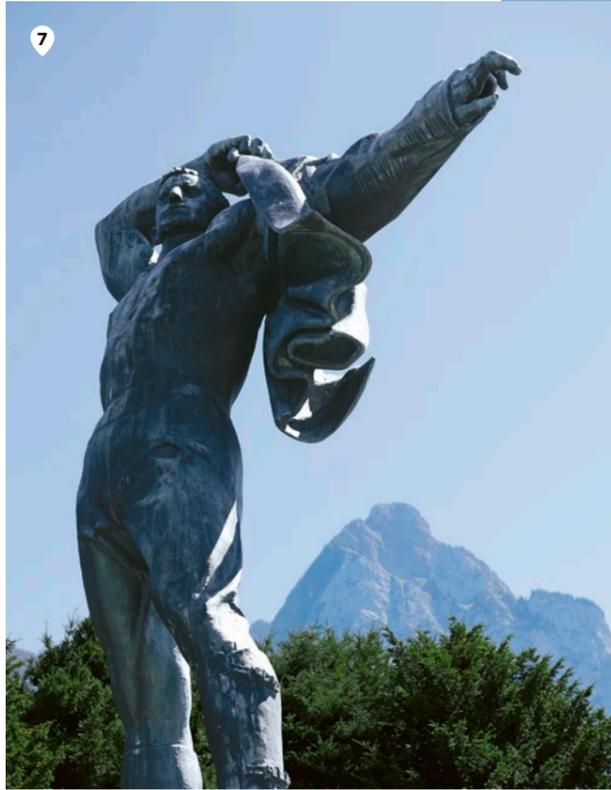
GPS: 47.021879, 8.649255

8 PORRENTROY (JU)

GPS: 47.411879, 7.059000

9 SUWOROW,
GOTTHARDPASS (TI/UR)

GPS: 46.555190, 8.565445



« WELCHE
DENKMÄLER
HABEN SIE ZU HAUSE
UND WOFÜR
STEHEN SIE? »



Seit dem 16. Jahrhundert steht das Wort «Denkmal» für eine «Gedächtnishilfe» oder ein «Erinnerungszeichen». Insofern lässt sich der Begriff auch auf unsere persönlichen Memorabilia ausdehnen. Liebgewonnene Erbstücke, gerahmte Fotos von Familie und Freunden, Souvenirs der letzten Ferien oder auch die Kinderzeichnung am Kühlschrank: Sie sind die «Denkmäler» der privaten Sphäre. Sie stehen nicht an öffentlichen Strassen und Plätzen, sondern eher auf Sideboards, Bücherregalen und Nachttischen. Doch auch sie flüstern uns leise zu: «Erinnere dich – vergiss mich nicht».

Das Kraftpaket



In Sachen Sportlichkeit und Technologie fährt er ganz vorne mit. Dabei setzt der OCTAVIA RS auf das Erfolgsrezept der aktuellsten OCTAVIA Generation: viel Platz, noch mehr Komfort, höchste Sicherheit und wegweisende Konnektivität. Hochmoderne Motoren vereinen Fahrspass und Effizienz.



< **ALCANTARA**
Hochwertige Bezüge für Sportsitze, Armaturenbrett und Türverkleidungen.

∨ **MULTIFUNKTIONSPORT-LEDERLENKRAD**
Das kompakte Multifunktionslenkrad besticht mit perforiertem Leder.

NOCH SPORTLICHER

Der kompakte Sportler mit bis zu 245 PS ist auch in der neusten Version mit den leistungsstärksten Motoren der OCTAVIA Modelle ausgestattet. Das serienmäßige Sportfahrwerk ist dynamisch abgestimmt und legt das Fahrzeug um 15 Millimeter tiefer.





SPORTLICH UND GERÄUMIG
Der RS überzeugt mit besonders grossem Kofferraumvolumen von bis zu 640 Litern.

NOCH MEHR DESIGN

Kühlergrill und Aussenspiegel in glänzendem Schwarz sind das Erkennungsmerkmal des RS. Serienmässig an Bord sind Matrix Voll-LED-Scheinwerfer, Voll-LED-Rückleuchten, sportliche rote Bremssättel sowie 18-Zoll-Leichtmetallfelgen in Schwarz. Optional sind 19-Zoll-Leichtmetallfelgen in Anthrazit verfügbar. Der Innenraum ist ebenfalls in Schwarz gehalten und ist nicht zuletzt auch dank der qualitativen Sportsitze aus Stoff oder optional aus Alcantara-Leder sehr hochwertig. Der Kofferraum ist besonders geräumig und hat genug Platz für das Gepäck der ganzen Familie.



MATRIX VOLL-LED-SCHEINWERFER
Sie sind besonders leistungsfähig und lichtstark.



SHIFT-BY-WIRE
Für maximalen Komfort: Mit dieser Innovation werden die Gänge rein elektronisch eingelegt.

NOCH RAFFINIERTERE INNOVATIONEN

Erstmals mit an Bord ist beim OCTAVIA RS die Shift-by-Wire-Technologie für die Bedienung des Automatikgetriebes DSG. Die Fahrstufenwahl wird dabei nicht mechanisch, sondern elektronisch an das Getriebe übertragen. Eine Progressivlenkung sorgt bei höheren Geschwindigkeiten für eine dynamische Rückmeldung sowie ein verbessertes Handling. Gleichzeitig bleibt im niedrigen Geschwindigkeitsbereich der gewohnte Komfort voll erhalten. Die brandneue Lamellenkupplung sorgt im 4x4-Modell jederzeit für perfekten Grip.



MODERN UND ÜBERSICHTLICH
Alle wichtigen Details finden sich auf zwei 10-Zoll-Displays.

NOCH MEHR KONNEKTIVITÄT

Der Innenraum des OCTAVIA RS ist serienmässig mit einem grossen virtuellen Cockpit ausgerüstet. Über ein zusätzliches zentral platziertes 10-Zoll-Display sind die Infotainmentsysteme abrufbar. Eine integrierte eSIM erlaubt die Nutzung zahlreicher Onlinedienste. Mithilfe der digitalen Sprachassistentin Laura lässt sich das Infotainmentsystem ausserdem per Sprachsteuerung bedienen.



INDUKTIVES LADEN
Das Smartphone lässt sich bequem drahtlos laden und mit dem Infotainmentsystem verbinden.

NOCH MEHR SICHERHEIT

Der OCTAVIA RS begeistert mit zahlreichen Fahrerassistenzsystemen (mehr dazu ab Seite 20) und mit einer Reihe von intelligenten Stabilitätssystemen. Auch darum wurde er beim Euro-NCAP-Crashtest mit dem Höchstwert von 5 Sternen für seine Sicherheit ausgezeichnet.

OCTAVIA RS iV:
Das Kraftpaket gibt's auch als Plug-in-Hybrid.





Wie funktioniert eigentlich ein

Elektromotor?

Ganz einfach! Eine unkomplizierte Bauweise und moderne Technologien sorgen für einen umweltschonenden Fahrspass ohne Einschränkungen. Aber nicht nur der Motor bietet Vorteile, auch andere Aspekte der Elektromobilität erfrischen Ihr Leben.

DER MOTOR: DURCHGEHEND VOLLE LEISTUNG

Der Elektromotor macht sich die Kraft elektromagnetischer Prinzipien zunutze. Er besteht im Grunde aus zwei Teilen: dem Stator und dem Rotor. Wenn Strom zum unbeweglichen Stator fließt, entsteht ein Magnetfeld. Dieses interagiert mit den Magneten des beweglichen Rotors und bringt diesen zum Drehen. Und schon kann es losgehen! Denn ein Elektromotor braucht kein mehrgängiges Getriebe mit Kupplung, wodurch ein Elektroauto vom Stillstand bis zur Höchstgeschwindigkeit mit einem einzigen Gang und durchgehender Kraftübertragung auskommt. Ein elektrisierendes Fahrerlebnis ist Ihnen somit garantiert.

VORTEILE AUF EINEN BLICK!

- ▶ Stufenlos volle Leistung
- ▶ Keine Emissionen
- ▶ Kein Lärm
- ▶ Lange Motorlebensdauer
- ▶ Geringer Wartungsaufwand
- ▶ Energierückgewinnung möglich

DER AKKU: POSITIVER ENERGIESPENDER

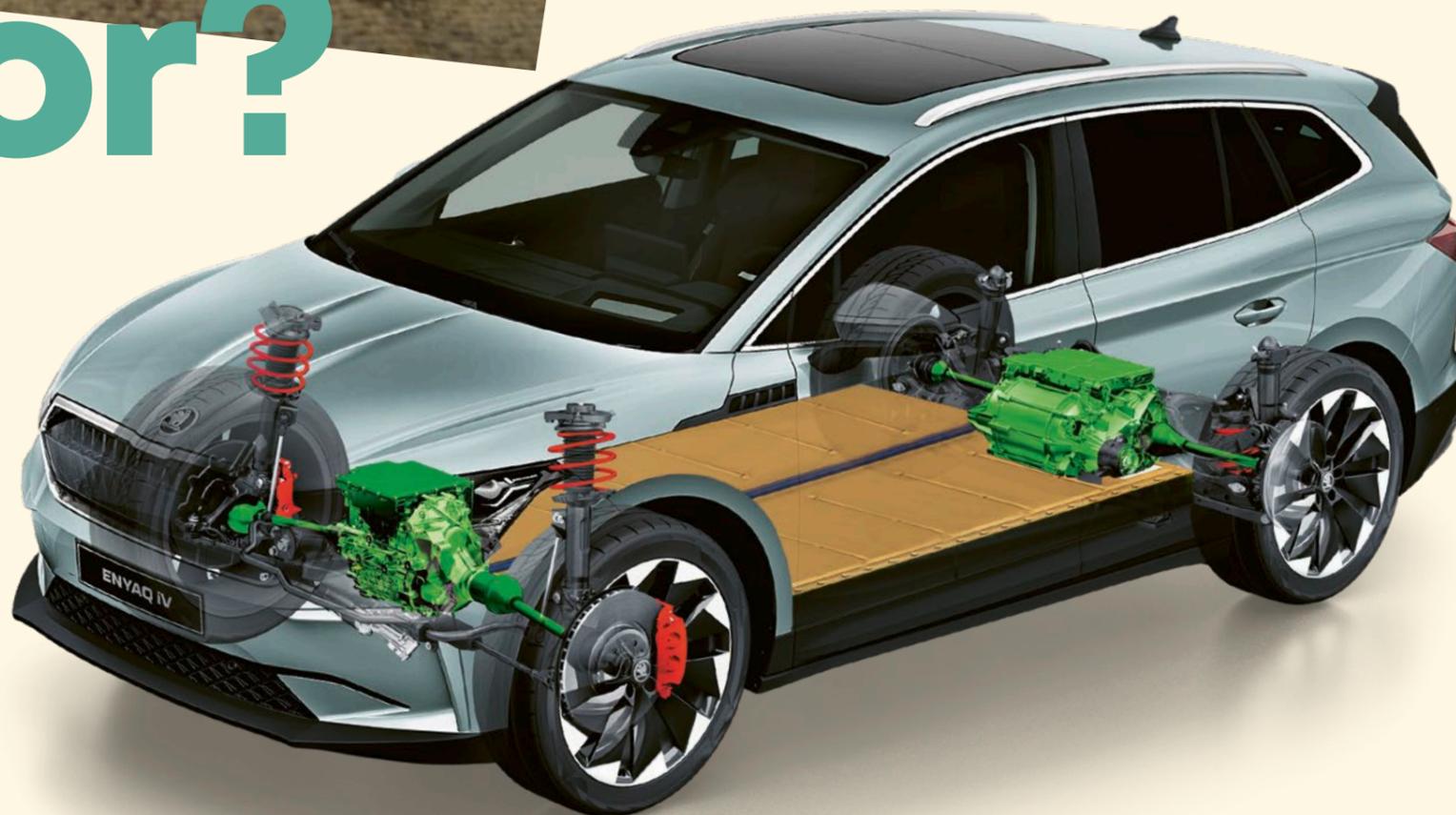
Neben dem Motor selbst ist auch eine starke Batterie entscheidend für die Leistung des Elektrofahrzeugs. Modernste Lithiumbatterien verfügen über besonders grosszügige Kapazitäten und sorgen auch auf längeren Reisen für ein entspanntes Fahrerlebnis. Darüber hinaus sind die Akkus am Fahrzeugboden eingebaut, was für einen tieferen Schwerpunkt sorgt und dem Auto so noch mehr Stabilität und Sicherheit verleiht.

DIE MOBILITÄT: FREIHEIT UNTERWEGS

Mit den leistungsstarken Akkus und durch aerodynamisches Design reisen Sie mit einem Elektroauto genauso unkompliziert wie mit einem herkömmlichen Fahrzeug. Bei Bedarf können Sie Ihr Auto jederzeit an über 3'200 Ladestationen in der ganzen Schweiz aufladen. Dank Schnelllader ist die Batterie bereits nach kurzer Zeit wieder bereit für die nächste lange Strecke. Wenn Sie Ihr Fahrzeug über Nacht zu Hause laden, profitieren Sie zudem von besonders niedrigen Strompreisen und sind am nächsten Tag wieder mit vollem Akku unterwegs.

DIE UMWELT: FÜR HEUTE UND FÜR MORGEN

Die E-Mobilität hat einen positiven Effekt auf die Umwelt, da keine Emissionen ausgestossen werden und bietet dank geringer Kosten für Treibstoff und Unterhalt auch finanzielle Vorteile. Aber nicht nur Klima und Portemonnaie werden geschont, auch die Lärmbelastigung wird deutlich verringert. Insbesondere in Städten mit hoher Verkehrs- und Bevölkerungsdichte wird E-Mobilität zum Wohlbefinden aller beitragen und eine neue Lebensqualität zutage fördern.



Zusammen Gutes tun

Unzählige Schweizerinnen und Schweizer setzen sich unentgeltlich ein, um anderen Menschen zu helfen und die Schweiz noch lebenswerter zu machen. Eine Organisation hat sich als Vermittler zwischen Helfenden und Hilfesuchenden etabliert: benevol.

« FREIWILLIGES ENGAGEMENT IST EINE UNERLÄSSLICHE STÜTZE DES GEMEINWESENS. »

CLEVERE SACHE!

benevol macht den Weg frei für alle, die sich ehrenamtlich engagieren wollen, die den Drang, die Lust oder die Notwendigkeit verspüren, sich für andere einzusetzen.

www.benevol.ch

EINE FÜR ALLE

benevol Schweiz bietet online eine zentrale Vermittlungsplattform für Freiwilligenarbeit. Gemeinsam mit den regionalen Fachstellen ist ihre Aufgabe die bestmögliche Vernetzung und Kommunikation zwischen Angebot und Nachfrage. Das Interesse ist riesig, was benevol wie auch ihre Partnerorganisationen Bénévolat Romandie und Volontariato Ticino zu wichtigen Leistungsträgern unserer Gesellschaft macht.



OHNE SIE KEIN WIR

Freiwilliges Engagement ist aber nicht nur eine tragende Säule für Sportveranstaltungen und Klubs. Es ist eine unerlässliche Stütze des Gemeinwesens. Unzählige Angebote und Veranstaltungen aus den Bereichen Kultur, Soziales, Umwelt und Politik sind ohne die vielen Einsatzwilligen, die ihre Zeit investieren, um sich dem Wohl anderer zu widmen, undenkbar.



EINE BEREICHERUNG FÜR DIE SCHWEIZ

Das Schweizer Engagement füreinander kann sich sehen lassen. In Zahlen ausgedrückt sind es laut benevol rund drei Millionen Menschen, die pro Jahr ca. 660 Millionen Arbeitsstunden im Wert von etwa 34 Milliarden Franken leisten. Auch der Vorstand des Vereins benevol arbeitet ehrenamtlich. benevol sieht seine Aufgabe nicht nur im Vernetzen von Angebot und Nachfrage, sondern auch in der allgemeinen Förderung der Freiwilligenarbeit und in der Beratung unterschiedlichster Institutionen.

HOCHKONJUNKTUR FÜR UNEIGENNÜTZIGE

Mit www.benevol-jobs.ch unterhält der Verein eine clevere Online-Plattform für die Vermittlung von Freiwilligenarbeit in allen 26 Kantonen. Über 2'000 Organisationen sind dort als Mitglieder vertreten, um schnell und schnörkellos Unterstützung zu finden. benevol möchte Freiwilligenarbeit für alle Beteiligten so nützlich und erfüllend wie möglich machen und verfügt daher über ein breites Bildungs- und Weiterbildungsangebot für Freiwillige, fürs Freiwilligenmanagement und für Vereinsvorstände.

Die 7. Sinne



CITY NOTBREMSFUNKTION (FRONT ASSIST) MIT FUSSGÄNGERSCHUTZ

Überwacht per Radar das Geschehen vor dem Auto und bremst bei Kollisionsgefahr ab.

ABBIEGASSISTENT (TURN ASSIST)

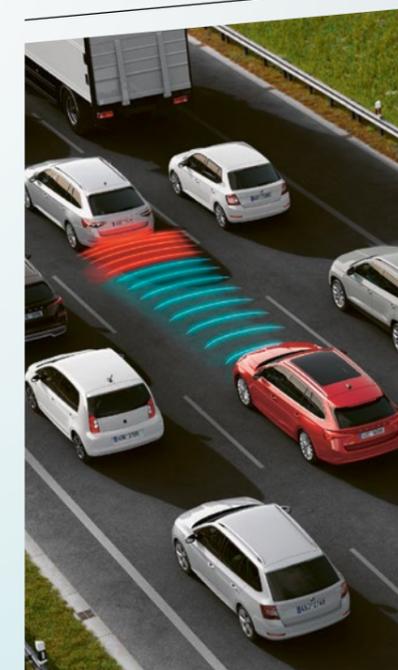
Ist Teil des «Front Assist» und überwacht entgegenkommende Fahrzeuge beim Linksabbiegen. Droht eine unmittelbare Gefahr, hält er das Auto an, und ein Warnsignal ertönt.

AUSSTIEGS- ASSISTENT

Warnt Sie und Ihre Insassen optisch und akustisch beim Öffnen der Türen vor annähernden Fahrzeugen mit einer Distanz von bis zu 35 m.

STAUASSISTENT (TRAFFIC JAM ASSIST)

Vereint Distanzkontrolle und Spurhalteassistent bei Stau und beschleunigt, bremst und lenkt automatisch.

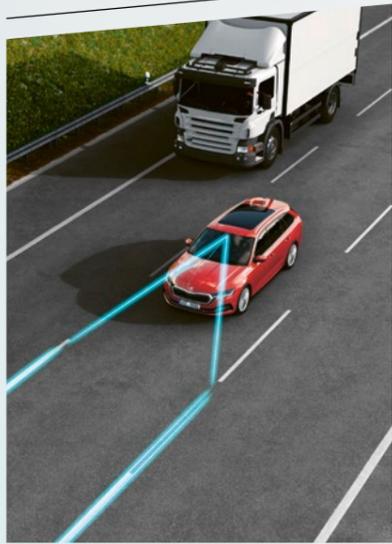


INNERORTS

Dürfen wir vorstellen: Ihre Bodyguards. Für Sie und Ihren ŠKODA. Unsere modernen Fahrerassistenzsysteme helfen Ihnen, so sicher wie möglich unterwegs zu sein. Der wichtigste Faktor dabei bleibt aber der Mensch am Steuer und sein Wissen und Können rund ums Fahren. Dazu gehört natürlich auch, zu wissen, wie unsere Fahrerassistenzsysteme optimal eingesetzt werden. Mit ihnen genießen Sie das gute Gefühl, eine Technik an Bord zu haben, die weit vorausschauen und -denken kann und Ihnen in vielen Situationen hilft, Stress und Gefahren zu vermeiden.

SPURHALTEASSISTENT (LANE ASSIST)

Hält das Fahrzeug mit Lenkbewegungen in der Spur und weist visuell auf die Korrekturen hin.



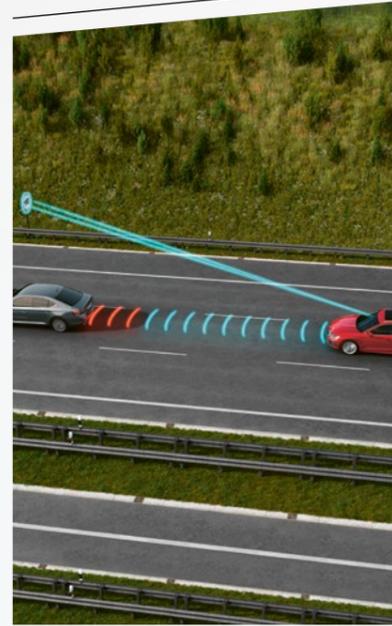
SPURWECHSELASSISTENT (SIDE ASSIST)

Registriert Fahrzeuge im toten Winkel neben und hinter Ihrem Auto und warnt mittels LED-Lichtsignal im Aussenspiegel.



VORAUSSCHAUENDE GESCHWINDIGKEITS-REGELUNG (PREDICTIVE CRUISE CONTROL)

Berechnet die Fahrbedingungen für die nächsten 1 bis 2 km, stellt Gang und Geschwindigkeit automatisch danach ein.



TEMPOMAT MIT DISTANZ-KONTROLLE (ADAPTIVE CRUISE CONTROL)

Die konstante Geschwindigkeit des Tempomats wird über den Distanzregler automatisch dem Tempo des vorausfahrenden Fahrzeugs angepasst.



DIE VIELFALT DER SICHERHEIT

Alles rund ums Thema Sicherheit bei ŠKODA:



AUSSERORTS

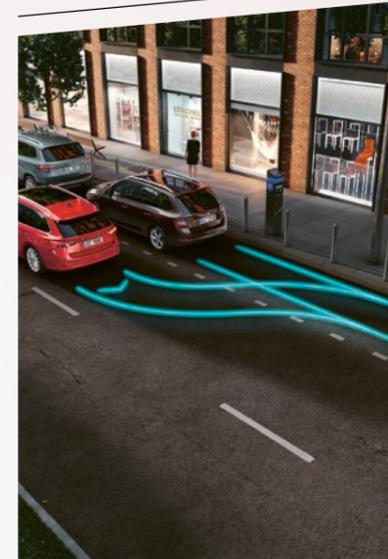
EINPARKHILFE MIT RANGIERBREMSASSISTENT

Zeigt die Distanz zu Hindernissen auf dem Display des Infotainmentsystems an und leitet abhängig von der Entfernung zum Hindernis sowie der Geschwindigkeit die Notbremsung ein.



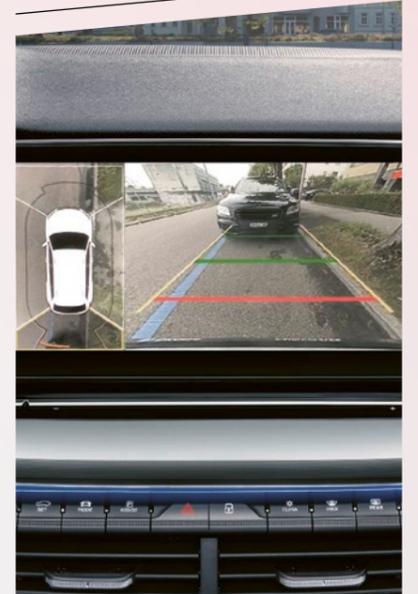
PARKLENKASSISTENT (PARK ASSIST)

Warnt akustisch vor Hindernissen rund ums Fahrzeug, spürt Parklücken auf und parkiert praktisch von allein.



UMGEBUNGSANSICHT (AREA VIEW)

Bringt 360°-Rundumblick der Fahrzeugumgebung in Echtzeit auf das Display.



PARKIEREN

NOTFALLASSISTENT (EMERGENCY ASSISTANT)

Bremst das Auto kontrolliert bis zum Stillstand, wenn die Fahrerin oder der Fahrer nicht mehr dazu in der Lage ist.



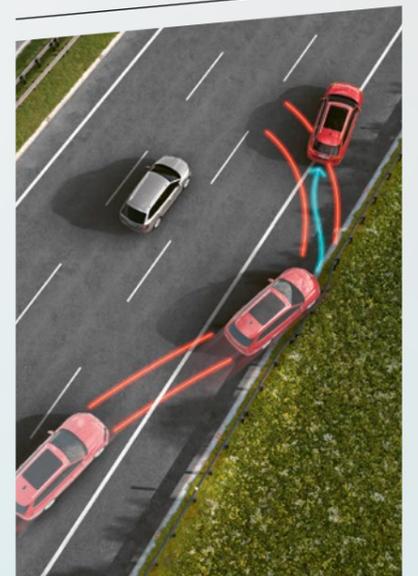
PROAKTIVER INSASSENSCHUTZ (CREW PROTECT ASSISTANT)

Strafft Gurte und schliesst Fenster und Schiebedach in kritischen Situationen.



MULTIKOLLISIONSBREMSE (MULTI COLLISION BRAKE)

Verhindert unkontrollierte Fahrzeugbewegungen nach einer ersten Kollision und bremst das Auto ab.



SCHUTZENGEL

Vier Sterne für vier Reifen

Die Räderhotels sind echter Luxus für ŠKODA Fahrerinnen und Fahrer und bieten Wellness für die Reifen ihres ŠKODA. Bequemer kann man es beiden schliesslich nicht machen. Während ein Satz Reifen im Einsatz ist, sind die anderen vier Räder weder falsch gelagert noch irgendwo im Weg. Stattdessen sind sie bis zum Wechsel in den besten Händen und entlasten ihre Besitzer.

Check-
in

Herzlich willkommen im Räderhotel, dem Kurort für anspruchsvolle, aber ungenutzte Reifen. Man kann ja Sommer- und Winterräder nicht gleichzeitig fahren. Also, was machen mit dem abgeschraubten Quartett? Im Keller oder in der Tiefgarage lagern? Möglich. Aber da nehmen sie viel Platz weg, und häufig dürfen sie dort wegen Brandschutzbestimmungen ohnehin nicht sein. Ganz anders im Räderhotel, wo Ihre Räder aus dem Weg, perfekt versorgt und rundum versichert sind.



Den Aufenthalt Ihrer Räder «buchen» Sie am besten ganz einfach direkt bei Ihrem ŠKODA Partner. Dort kümmert man sich um die pünktliche Abholung und den Transport der «Gäste» in eines von sieben Räderhotels, die zusammen Platz für mehr als 330'000 Reifen bieten.





Nach Ankunft im Räderhotel werden die Räder gründlich gereinigt, kontrolliert und auf Wunsch ausgewuchtet. Danach werden Gummi und Metall bis zur nächsten Nutzung im Sinne maximaler Lebensdauer aufbewahrt: trocken, ohne UV-Licht, mit geringen Temperaturschwankungen und unter Einhaltung strengster Brandschutzauflagen.



Beauty & Spa

Für die Säuberung der Räder gibt es in den Räderhotels übrigens eigens entworfene Maschinen, die ohne Chemikalien und grossen Energieaufwand alle 30 Sekunden ein Rad waschen. Eine Effizienz, die bei der Popularität und der Grösse der Räderhotels unbedingt nötig ist.



Relax

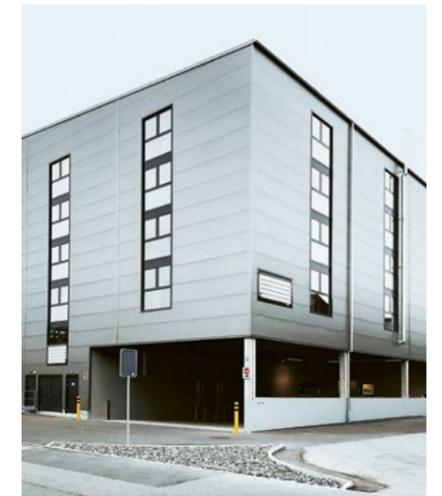
Jeder ŠKODA Partner bietet den Service des Räderhotels an. Überall in der Schweiz kann man sich also für die cleverste Art der Einlagerung entscheiden. Pünktlich zum jeweiligen Saisonbeginn sind Ihre Räder natürlich auch wieder an Ihrem ŠKODA montiert. Dank Barcode und Identifikationsnummer werden Ihre Reifen auf Knopfdruck gefunden und Ihnen zugeordnet. Ihr «Hotelier» freut sich schon darauf, auch Ihre Räder bei sich begrüßen zu dürfen.



Check-out



FACTS & FIGURES



330'000 Reifen

Kapazität



120 Räder

werden in der
Hochsaison pro
Stunde gereinigt



2 Tonnen

stemmt ein Mitarbeiter
eines Räderhotels pro Tag
während der Hochsaison



Von O bis O

ist die Faustregel, mit der man sich die Eckdaten der Reifenwechselsaison merken kann:
Ostern und Oktober



Aus besonderem Holz

Wenn Holz zum Leben erweckt wird, denkt man unweigerlich an Pinocchio. Oder aber an Hanspeter Vock. Der Drechsler aus Wohlen hat unzähligen Stücken Holz Leben eingehaucht.



Mit 72 Jahren ist Hanspeter Vock keinesfalls im Ruhestand. Auch heute noch spannt er begeistert ausgewähltes Holz in seine Maschine. 1986 war er einer der Ersten, der CNC-gefräste Holzteile anbot. Seitdem konnte Hanspeter Vock sein besonderes Know-how ausbauen und bewies auch ein Händchen für Spezialanfertigungen. Seine künstlerische Ader und sein unermüdlicher Antrieb, sich kontinuierlich alle Fortschritte im Bereich CNC anzueignen, haben ihm den Ruf einer Koryphäe in der Holzdrechserei beschert.

CLEVERE TECHNIK!

CNC steht für Computerized Numerical Control und beschreibt Werkzeugmaschinen, die dank Computertechnologie vollautomatisch und hochpräzise arbeiten können.



DENKMÄLER AUS HOLZ

Bekannt ist Vock insbesondere für seine Arbeiten für Woodvetia/ Holzwirtschaft Schweiz, die Vogellis-Figuren in Adalboden oder die Reliefs von Modugno. Seine grosse 5-Achsen-gesteuerte CNC-Fräse «füttert» der Drechsler mit dreidimensionalen Daten, die beispielsweise durch 3-D-Scans generiert werden. Spezielle Computerprogramme helfen ihm dabei, diese Daten in ein faszinierendes Stück Holz zu verwandeln. Doch jedes neue Werk ist eine Herausforderung, die eine minutiöse Planung sowie viel Hand- und Denkarbeit verlangt. Genau darin aber liegt die Faszination, die den Drechsler seit Jahrzehnten in ihren Bann zieht – die Beherrschung von Natur und Technik.



CLEVERE
SCHWEIZ

Sparschäler
Rex

EINE SCHWEIZER ERFOLGSGESCHICHTE

1947 erfand und patentierte Alfred Newe策zerzal mit dem Rex den ersten Sparschäler mit querliegender beweglicher Klinge. Der Nachfahre tschechischer Einwanderer wurde in Davos geboren und war leidenschaftlicher Tüftler.

DURCH UND DURCH SPARSAM

Mit der beweglichen Klinge kann der Schäler den Konturen des Schälobjekts folgen und ist somit sparsamer als ein herkömmliches Messer. Dank seiner materialsparenden Produktion ist sogar das Produkt selbst sparsam. Heute werden jährlich zwei Millionen Sparschäler produziert – und der Rex fehlt wahrscheinlich in keiner Schweizer Küche.

AUSGEZEICHNET

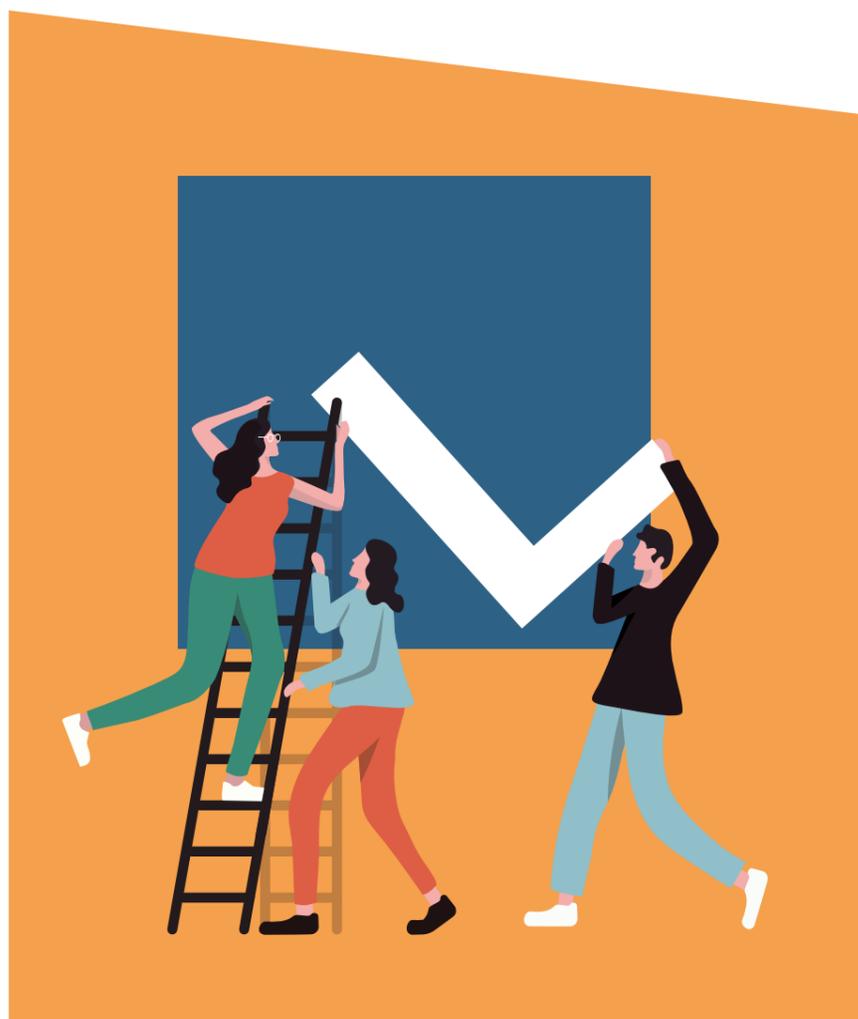
Der Rex überzeugt übrigens nicht nur mit einem unschlagbaren Preis-Leistungs-Verhältnis, sondern auch mit zeitloser Ästhetik: 2004 erschien der Sparschäler Rex als Briefmarke der Schweizerischen Post in der Serie «Designklassiker der Schweiz».

Übung macht den Meister

«Mami, wo sind denn die Autoschlüssel?» Gerade sassen die Kleinen doch noch im Kindersitz auf der Rückbank. Und plötzlich stehen sie vor einem und sind bereit, selbst am Steuer unseres ŠKODA Platz zu nehmen. Bevor uns aber Tochter oder Sohn als Fahrlernende vom Fahrer zum Beifahrer machen, müssen wir einige Regeln beachten und diese auch auf Übungsfahrten mit ihnen berücksichtigen.

NACHWUCHSFÖRDERUNG

Wir, die Begleiter, müssen das 23. Altersjahr vollendet haben und seit mindestens 3 Jahren im Besitz unseres Führerausweises für die entsprechende Fahrzeugkategorie sein. Sollten wir unseren Fahrausweis aktuell nur auf Probe haben, sind uns Lernfahrten nicht erlaubt.



L WIE LEGAL

Lernfahrten sind nur innerhalb der Schweiz zulässig. Das Fahrzeug muss dabei mit einem Zeichen gekennzeichnet sein, das ein weisses L auf blauem Hintergrund zeigt. Auch wichtig: Pro Jahr dürfen wir nur eine Person ausserhalb der Familie begleiten. Das Fahrzeug und die Personen darin müssen unbedingt ausreichend versichert sein. Ein Alkoholverbot für beide Teilnehmer versteht sich von selbst.

LEITPLANKEN FÜR DIE LERNFAHRT

Den Zeitpunkt für Lernfahrten sollten wir so wählen, dass wir und unsere Schützlinge ausgeruht und entspannt sind und Tageszeit sowie Wetter- und Verkehrslage keine zusätzlichen Risiken darstellen. Empfehlenswert ist auch eine Abstimmung mit der Fahrschule, um sich über den Trainingsstand zu informieren und gezielter zu lehren und zu lernen. Als Ersatz für Fahrstunden mit einem professionellen Fahrlehrer sollten diese Lernfahrten ohnehin nicht betrachtet werden. Grundsätzlich sollten wir jede Lernfahrt zu-

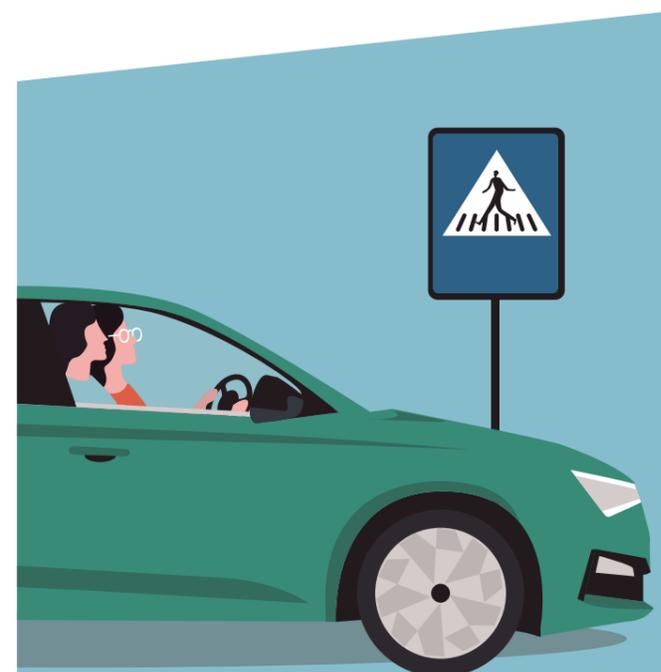


sammen mit der Fahrschülerin oder dem Fahrschüler planen: Wohin geht die Fahrt? Wie lange dauert sie? Entspricht das Programm dem fahrerischen Können? Welche Herausforderungen oder Überraschungen könnten auf der Strecke warten? Wie können kommunikative Missverständnisse ausgeschlossen werden? Eine Lernfahrt soll schliesslich für alle Beteiligten ein sicheres und nervenschonendes Erlebnis sein.

VORFAHRT VORBILD

Als Begleiter sollten wir die Handbremse gut und schnell erreichen und betätigen können

sowie eine freie Sicht in alle Richtungen haben. Dann kann es losgehen. Aber Achtung: Das Befahren von Autobahnen und Autostrassen ist erst erlaubt, wenn die oder der Auszubildende prüfungsreif, sprich zur praktischen Prüfung angemeldet ist. Dass diese Prüfung von unseren Schützlingen gemeistert wird, haben wir natürlich nicht in der Hand. Wir können aber ohne Druck und zu hohe Erwartungen, dafür mit Erfahrung, Weitsicht und konstruktiver Kritik einen essenziellen Beitrag dazu leisten, dass sie mit dem Führerausweis in der Tasche zu guten Autofahrerinnen und Autofahrern werden.



CHECKLISTE

- ▶ Begleitung: mindestens 23 Jahre alt, seit mindestens 3 Jahren einen gültigen Führerausweis (nicht auf Probe)
- ▶ Lernfahrten nur innerhalb der Schweiz
- ▶ Weisses L auf blauem Grund bei jeder Fahrt
- ▶ Wie immer gilt: kein Alkohol am Steuer
- ▶ Ausreichende Versicherung
- ▶ Gute Planung: Fahrkönnen, Verkehr und Wetter berücksichtigen
- ▶ Viel Spass!



SCHÖNE TÄUSCHUNG

Was hier aussieht wie ein abstraktes Gemälde, sind vielmehr die Schuppen auf den Flügeln eines Schmetterlings. In den unterschiedlichsten Farbvarianten dienen sie der cleveren Tarnung des Insekts. Mit auffällig leuchtenden, kontrastreichen Farben warnen sie ihre Fressfeinde: Ich bin ungenießbar und giftig. Weltweit gibt es über 180'000 Schmetterlingsarten und sogar noch mehr verschiedene Färbungen, denn oftmals unterscheiden sich die Muster auch innerhalb einer Art stark. Ein Farbenfest!



CLEVER END